

Thema

Gedenktafel für die Neureuter Euthanasieopfer im zukünftigen Hermann-Meinzer-Park Vorlage Nr.: **Nr.**
Verantwortlich: **Dez.**

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	12.10.2021	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Information (Kurzfassung)

Der Ortschaftsrat Neureut nimmt den Textvorschlag der Stadthistoriker des Stadtarchivs für eine Gedenktafel an die Neureuter Euthanasieopfer im künftigen Hermann-Meinzer-Park zur Kenntnis und entscheidet darüber.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden			
Ja <input type="checkbox"/>			
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:			
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)			
<input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates			
<input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>
			geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridorsthema
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	durchgeführt am 12.10.2021
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Der Neureuter Ortschaftsrat samt seiner Ausschüsse hatte sich bereits 2018 mit dem Vorschlag von Herrn Walter Müller zum Umgang mit Euthanasieopfer im Dritten Reich beschäftigt und war sich über alle Fraktionen hinweg einig, eine Gedenktafel bzw. einen Gedenkstein oder eine Gedenkstele für die Opfer der Euthanasie im Hermann-Meinzer-Park anzubringen.

Die Stadthistoriker des Stadtarchivs haben die Recherche in den Neureuter Standesbüchern nun abgeschlossen und einen längeren Textvorschlag für eine Gedenktafel erarbeitet. Für den letzten Satz gibt es zwei Alternativen, aus denen ausgewählt werden kann.

Zum Gedenken an die Neureuter „Euthanasie“-Opfer

Die Nationalsozialisten trieben die Ende des 19. Jahrhunderts aufgekommene Ideologie vom „gesunden Volkskörper“ auf die Spitze und maßten sich an, über Leben und Tod zu bestimmen. Planmäßig wurden 1940/41 in der „Aktion T4“ mindestens 70.000 Menschen mit körperlicher und geistiger Behinderung oder psychisch Kranke aus Pflege- und Heilanstalten in Tötungsanstalten wie Grafeneck, Hadamar und andere verbracht und ermordet.

Aus Neureut fielen der Mordaktion im Jahr 1940 mindestens fünf Menschen zum Opfer:

Max Glutsch * 1891

Luise Grether * 1895

Theophil Hofert, * 1874

Hermann Ludwig Knobloch * 1907

Christine Luise Stober, geb. Brunn * 1892

Nach Beendigung der Aktion wurde das Morden unauffälliger direkt in Heil- und Pflegeanstalten fortgesetzt. Ob und wie viele weitere Menschen aus Neureut in den folgenden Jahren bis Kriegsende dieser „dezentralen Euthanasie“ zum Opfer fielen, ist unbekannt.

Der gewaltsame Tod unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger mahnt uns, Artikel 1 des Grundgesetzes, „Die Würde des Menschen ist unantastbar“, niemals preiszugeben.

Alternativ zum letzten Satz:

Der gewaltsame Tod unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger mahnt uns, für die Schwächsten in unserer Gesellschaft einzutreten und sie zu schützen.

Beschluss:

- I. Antrag an den Ortschaftsrat oder Ausschuss
 1. Der Ortschaftsrat Neureut nimmt den Textvorschlag der Stadthistoriker des Stadtarchivs für eine Gedenktafel an die Neureuter Euthanasieopfer im künftigen Hermann-Meinzer-Park zur Kenntnis und entscheidet darüber.
- II. Auf die Tagesordnung der Sitzung des OR-Neureut am 12.10.2021
- III. Übersendung der Vorlage an die Mitglieder des Ortschaftsrates oder Ausschusses.
- IV. z. d. A. (Aktenzeichen)

Ortsvorsteher	
Hauptamt	
Sachbearbeitung	
	Hr. Jäger -110